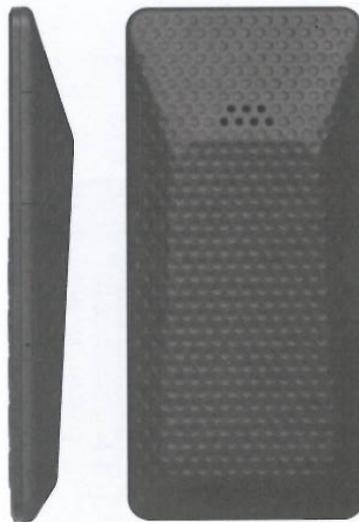




So reduziert wie die Funktionen des Telefons «MP 01» hat Jasper Morrison die Benutzeroberfläche organisiert.



Dank überlegter Formgebung liegt das Mobiltelefon gut in der Hand und schmiegt sich ans Ohr.



Das Gerät erlaubt zwei Funktionen: telefonieren und SMS schreiben.

Auszeit ist das neue Bio

Vorneweg: Es hat nicht funktioniert. Ein Experiment sollte es werden, eine Woche ohne das Smartphone. Telefonieren und SMS schreiben, mehr kann das Handy «MP 01» nicht. Die Firma Punkt hat das Mobiltelefon am London Design Festival lanciert und war damit schnell in allen Medien. Das aussergewöhnliche daran: Für das minimalistische Gerät gibt es weder Zugang zum mobilen Internet noch Apps. Entworfen hat das Anti-Smartphone der britische Designer Jasper Morrison, kreativer Kopf der Firma. «Digital detox», digitales Entgiften, ist in aller Munde. Gerade fand in Zürich die erste Konferenz dazu statt. Unter diesen Vorzeichen galt es auszuprobieren, wie es sich ohne Smartphone heute lebt.

Es beginnt beim Import der Kontakte: nicht möglich. Duplizieren der SIM-Karte, wie Punkt vorschlägt? Macht etwa der Anbieter Salt nicht. So bleibt nur, die wichtigsten Nummern neu zu speichern. Wunderbar entschlackt, denkt man sich. Doch dann holt einen die Wirklichkeit ein: Gruppennachrichten? Ausgeschlossen. «WhatsApp»? Gibt es nicht. Das «MP 01» ist nicht systemkonform. Ebenfalls mühsam: Das Gegenüber schreibt mit einem Smartphone. Das heisst: viele, lange Kurznachrichten, schnell hintereinander. Wer sich mit dem neuen alten Telefon daran macht, die erste Nachricht zu beantworten, bekommt währenddessen schon die nächste rein, mit Vogelgezwitscher. Der klickende Daumen schreibt viel langsamer als mit dem Smartphone. Apropos Gezwitscher: Die Klingeltöne sind ein schönes Detail, eigens vom norwegischen Sounddesigner Kjetil Røst Nilsen entwickelt.

Nach einem Marsch im Regen, mit einem durchnässten, ausgedruckten Wegbeschrieb in der einen, dem Schirm in der anderen Hand haben wir das Experiment abgebrochen. Offline sein in der Arbeitswelt ist mühselig – am Wochenende aber purer Luxus. Das «MP 01» ist ein Instrument, den eigenen Umgang mit der Kommunikationstechnologie zu kontrollieren, aber für Personen, die einem wichtig sind, dennoch telefonisch erreichbar zu sein. Das romantische Gerät wird Smartphones nicht ersetzen, kann aber eine Alternative sein, um die SIM-Karte abends und am Wochenende in das Anti-Smartphone einzusetzen. Absurd, aber wahr. Lilia Glanzmann

Mobiltelefon «MP 01», 2015
 Design: Jasper Morrison, London
 Produzent: Punkt, Lugano
 Preis: 329 Franken
www.punkt.ch